

[Präsidentialamt sieht Regierung Timoschenko in der Verantwortung für die wirtschaftliche Krise](#)

19.12.2008

Beim Präsidentialamt geht man davon aus, dass das Ministerialkabinett die Verantwortung für die ökonomische und finanzielle Situation im Lande übernehmen soll.

Beim Präsidentialamt geht man davon aus, dass das Ministerialkabinett die Verantwortung für die ökonomische und finanzielle Situation im Lande übernehmen soll.

Dies besagt eine Mitteilung des Pressedienstes von Präsident Wiktor Juschtschenko.

“Die Premierministerin (Julia Timoschenko) vertauscht wie immer reale Maßnahmen mit hysterischen Erklärungen, niemand nimmt der Regierung die Verantwortung für die ökonomische und finanzielle Situation im Lande ab”, denkt der Präsidentialamtsleiter Wiktor Baloga.

Er erinnerte daran, dass der Präsident am Donnerstag die Rechtsschutzorgane angewiesen hat Ordnung in das Bankensystem der Ukraine zu bringen.

“Nämlich, indem sie hart bei Spekulationsbanken durchgreifen, in den nächsten Tagen überprüfen die entsprechenden Strukturen jede Bank, alle Banken, wo Regelverletzungen nachgewiesen werden, verlieren ihre Lizenz”, sagte er.

Baloga hält die Erhöhung von Panik für nicht zulässig.

“Heute ist es unzulässig und unwürdig für eine Amtsperson unter der Bevölkerung die Panik zu verstärken”, unterstrich der Präsidentialamtsleiter.

Seinen Worten nach, ist Juschtschenko bereit jegliche der härtesten Personalentscheidungen nach den Resultaten des Berichts der Zentralbank und des Kabinetts, welche die Werchowna Rada anhören soll, zu unterstützen.

Baloga ist überzeugt davon, dass das Ziel der Erklärungen Timoschenkos der Präsidentenposten ist.

“Die Erklärung Julia Timoschenkos entbehrt jeglicher Grundlage, außer ihrem Wunsch zu jedem Preis ein Reanimationsteam zu leiten, welches mit den Folgen ihrer Regierungstätigkeit kämpfen wird, sogar wenn zum Preis ihrer Präsidentialkampagne in diesem Format der finanzielle Kollaps des Landes ansteht”, denkt der Präsidentialamtsleiter.

Baloga unterstreicht, dass Timoschenko gemeinsam mit der Zentralbank gezwungen ist die finanzielle Stabilität im Lande zu wahren.

Wie die Agentur mitteilte, hat Timoschenko die Zentralbank des Missbrauchs im Währungskursbereich und der Refinanzierung beschuldigt, darunter der bewussten Spekulation auf dem Währungsmarkt.

Die Notierungen auf dem Interbankenmarkt sanken am 18. Dezember auf 9,5-10,0 UAH/USD, was der bedeutendste Kursrückgang der Grywnja in der gesamten Geschichte der Währung ist.

Quelle: [Ukrainski Nowyny](#)

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.